

Verhandlungen zwischen der Sowjetunion und den USA, die schon lange Zeit gehen, haben bestimmte Resultate gebracht, über die uns sicherlich Genosse Chruschtschow selbst informieren wird. Aber auch wir, die Deutsche Demokratische Republik, und die Friedenskräfte in Westdeutschland mußten Vorarbeiten leisten, die nicht einfach waren.

Auch in diesem Zusammenhang muß man die Sicherung der Grenze der DDR am 13. August 1961 sehen. Was wurde erreicht? Durch die Sicherung der Grenze des Friedens wurde in Westdeutschland und in der Welt offenbar, daß die Revanchepolitik der westdeutschen imperialistischen Kreise zum Scheitern verurteilt ist. Durch die Sicherung unserer Staatsgrenze am 13. August wurde die Autorität der Deutschen Demokratischen Republik gestärkt und der erste deutsche Friedensstaat gefestigt. Es wurde den führenden politischen Kreisen in Westdeutschland erleichtert, die Lage real einzuschätzen und sich mit dem Gedanken der friedlichen Koexistenz allmählich vertraut zu machen. Aber diese Grenze, die zwar infolge der militärischen Aggressionsabsichten die Form einer Mauer annehmen mußte, soll keineswegs eine Kluft zwischen dem deutschen Volk, das in den beiden deutschen Staaten lebt, schaffen. Es geht jetzt darum, die Existenz von zwei grundsätzlich verschiedenen Gesellschaftsordnungen in Deutschland zur Kenntnis zu nehmen und normale Beziehungen der friedlichen Koexistenz zwischen beiden deutschen Staaten herzustellen.

Man muß zur Kenntnis nehmen, daß in einem Teil Deutschlands die Arbeiterklasse im Bündnis mit den Bauern, mit der Intelligenz und anderen werktätigen Schichten herrscht und daß im westlichen Teil Deutschlands das Monopolkapital und die Militaristen herrschen. Das sind die Tatsachen, die sich entwickelt haben. Und von der Erkenntnis dieser Tatsachen muß man ausgehen.

Bei Einschätzung der realen Entwicklungsbedingungen halten wir die Fortführung der Verhandlungen zwischen der Sowjetunion und den USA über die deutsche Friedensregelung und die Westberlinfrage nicht nur für notwendig. Wir sind der Meinung, daß auch eine Verständigung möglich ist. Es würde der Minderung der Spannungen in Deutschland dienen, wenn auch zwischen den Regierungen der beiden deutschen Staaten Verhandlungen geführt würden über die Herstellung wenigstens minimaler normaler Beziehungen.

Wir sind bereit, zu berücksichtigen, daß auf seiten der Westmächte im Zusammenhang mit Westberlin gewisse Prestige Gesichtspunkte eine